
Presseeinladung

»Hommage à Albrecht Dürer«

Künstlerische Arbeiten von Oleg Denysenko und Konstantyn Kalynovych, Lviv/Ukraine

**Ausstellung im Albrecht-Dürer-Haus
vom 14. Oktober 2005 bis 8. Januar 2006**

Die bekannten Künstler Oleg Denysenko und Konstantyn Kalynovych aus der Universitätsstadt Lviv (Lemberg) in der Ukraine haben sich im Namen des Nürnberger Meisters zusammen gefunden, um diesem mit einer „Hommage à Albrecht Dürer“ ihre ganz persönliche Verehrung auszudrücken.

So sind in der Ausstellung zeitgenössische Arbeiten verschiedener Stilrichtungen und Genres versammelt, die sich mit der Welt Dürers auseinandersetzen: Den Hauptteil bilden phantasievolle Holzschnitte und Kupferstiche. Daneben sind aber auch Aquarelle sowie, als handgedrucktes Buch, Variationen zum „Narrenschiff“ zu sehen - zur Wirkung dieser Satire Sebastian Brants trugen übrigens 1494 vor allem die Illustrationen Dürers bei. Mehrere kleine Bronzeskulpturen komplettieren die Präsentation. Alle dort gezeigten Arbeiten zeichnen sich durch ihre Überraschkraft und ihren besonderem Witz aus.

Beide Künstler pflegen in ihrer Heimat künstlerische Techniken und Inhalte, die aus der Tradition der Renaissance nördlich der Alpen erwachsen sind. Dieses „Goldene Zeitalter Europas“ versuchen sie aus ihrer sehr persönlichen Sicht zu interpretieren. Vor allem Dürers Kunstwerke setzen sie mit Selbstbeherrschung und Überzeugungskraft gleich. Zielbewusst und im Gefühl hoher Verantwortung dem Nürnberger Vorbild gegenüber, haben sich Oleg Denysenko und Konstantyn Kalynovych auf die Ausstellung im Albrecht-Dürer-Haus vorbereitet und freuen sich, mit ihrer Präsentation einen künstlerischen Bogen von Ost nach West schlagen zu können.

Dr. Jutta Tschoeke, die Leiterin des Albrecht-Dürer-Hauses, möchten Ihnen gerne am

**Termin: Donnerstag, den 13. Oktober 2005, um 15 Uhr
im Albrecht-Dürer-Haus,
Albrecht-Dürer-Straße 39,
90403 Nürnberg**

gemeinsam mit den Künstlern Oleg Denysenko und Konstantyn Kalynovych die Ausstellung vorstellen.

Dazu laden wir Sie und ein Mitglied Ihrer Bildredaktion herzlich ein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit *der museen der stadt nürnberg*, Tel.: 0911 / 231-5420.

